

SYST'AM® P912L - P915L / LAGERUNGSKEIL FÜR DIE OBEREN GLIEDMASSEN

SPRITZGEFORMTER LAGERUNGSKEIL AUS VISKOELASTISCHEM SCHAUMSTOFF MIT FORMGEDÄCHTNIS.

MATERIALIEN

80
kg/m³



Visko
Schaumstoff



Abnehmbarer
Polymaille®
Integralbezug



NF EN ISO 597 - 1 & 2

Reinigung des Schaumstoffes:



(Nicht unter Wasser tauchen)

Pflege des POLYMAILLE® Bezuges:



INDIKATIONEN

- Verringerung von Ödemen, sowie Verhinderung der Neubildung als Folge von Verbrennungen oder chirurgischen Eingriffen. Diese Positionierung ist ebenfalls sehr vorteilhaft für halbseitig gelähmte Patienten und für das Legen von Infusionen.

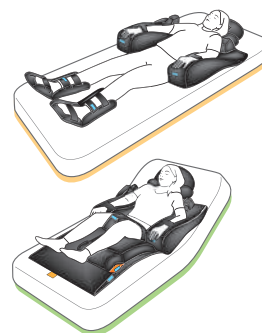
HMV : 11.11.05.0XXX

SYST'AM® P912L / LAGERUNGSKEIL
FÜR DIE OBEREN GLIEDMASSEN



SYST'AM® P915L / LAGERUNGSKEIL
FÜR DIE OBEREN GLIEDMASSEN

VERFÜGBARE AUSFÜHRUNGEN



SYST'AM® P912L / Lagerungskeil
für die oberen Gliedmassen

SYST'AM® P915L / Lagerungskeil
für die oberen Gliedmassen

BEZUGSEIGENSCHAFTEN

BI-ELASTISCHER STOFF MIT EINER POLYURETHAN-BESCHICHTUNG

- Bekämpfung von Reibungs- und Scherkräften
- Geschmeidige und weiche Oberfläche.
- Begünstigt den Gasaustausch (Wasserdampf, Schweiß)
 - Begünstigung des Mikroklimas
- Begünstigt den Gasaustausch (Wasserdampf, Schweiß)
 - Begünstigung des Mikroklimas
- Waschbar bei 90°C, Desinfizieren mit kalt zu versprühenden Produkten
- Schwerentflammbar.
- Beim Wiedereinsatz für mehrere Patienten wird die Anschaffung von Ersatzbezügen empfohlen.

- Im Gegensatz zu den meisten Positionierungshilfsmitteln, die mit Gurtbändern oder Klett fixiert sind, wodurch Reizungen und Scherkräfte entstehen, sind die Integralbezüge von den SYSTAM® Positionierungshilfen bequem und leicht am Patienten anzubringen :
 - Das Fixierungssystem schafft auf Dauer die richtige Haltung;
 - Die Positionierungshilfen sind für Pflegekräfte einfach zu platzieren.



RUTSCHFESTE UNTERSEITE

- Verbessert die Haltung auf dem Bett.

P912L



P915L



BEZEICHNUNG	PRODUKT-NR	GRÖßEN (L x W x H)
Lagerungskeil für die oberen Gliedmassen	P912L1HW	65 x 37 x 16 cm
	P915L1HW	49 x 19 x 16 cm



Gewährleistung

2
JAHRE

VISKOELASTISCHER SCHAUMSTOFF MIT FORMGEDÄCHTNIS

- Der viskoelastische Schaumstoff mit Formgedächtnis sorgt für eine genaue Anpassung und optimalen Komfort an den Auflageflächen.
- Die abgerundete Form bedingt eine bequeme Lagerung und verringert Abscherkräfte.



ANATOMISCH GEFORMTER LAGERUNGSKEIL

- Anatomisch geformt, passt sich der Lagerungskeil an die Rundungen des Arms an und garantiert so die bequeme Lagerung des Patienten, sowie eine dauerhafte Beibehaltung der Position für eine erfolgreiche Behandlung.
- Speziell entwickelte Form für die Lagerung der oberen Gliedmaßen, auf Grundlage der Empfehlungen von Fachkräften.
- Einfach anzuwenden durch das Pflegepersonal.

KOMPATIBILITÄT

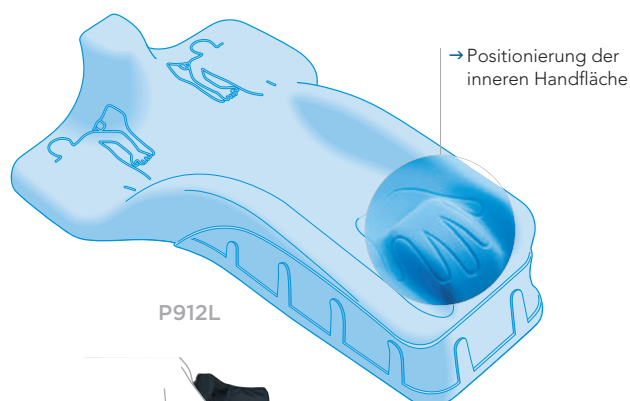
- Kann in der Semi-Fowler-Positionierung verwendet werden (halbsitzend/liegend).

IN GESTRECKTER HALTUNG

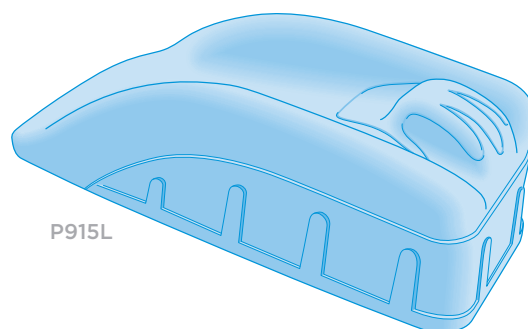
- Dank gestrecktem Ellbogen keine Behinderung bei Infusionen der Venen des Unterarms.
- Ermöglicht einen Zugang zu den Handvenen für das Legen einer Infusion.

SYMMETRISCHE FORM

- Erlaubt eine Verwendung für rechts und links.



P912L



P915L

ZUR THEMATIK

LAGERUNG DER OBEREN GLIEDMASSEN BEI DORSALEM DEKUBITUS

Die geeignete Lagerung ist gängige Praxis um Ödeme zu verringern oder vorzubeugen.

Es gibt zahlreiche Ursachen für die Entstehung eines Ödems (als Folge eines chirurgischen Eingriffs, durch Verbrennung, Koma, Lymphödem).

Das Vorhandensein eines Ödems der oberen Gliedmaßen verursacht Schmerzen, Steifheit und verschlechtert die Beweglichkeit der Hand.

Für eine erfolgreiche Behandlung von Ödemen reicht die Verwendung von Kissen und Schaumstoff nicht aus um eine dauerhafte Beibehaltung der Position und eine hygienische Sauberhaltung des Materials zu garantieren.

1. INTENSIVMEDIZIN, REANIMIERUNG:

Das Höherlagern der Hände ist weitverbreitet, um durch vasomotorische Störungen verursachte Ödeme zu bekämpfen oder Infusionen einfacher zu legen. Vasomotorische Störungen sind hauptsächlich auf Schockzustände zurückzuführen, da diese eine unzureichende Blutzirkulation mit hämodynamischen Anomalien zur Folge haben. So kommt es zum Eindringen von Flüssigkeit in die Gefäßzwischenräume und ein voluminöses Ödem entsteht. Indem die Hände höher als die Arme gelagert werden, wird das Abschwellen eines solchen Ödems gefördert.

In dieser Position liegen die Hände auf, so dass es möglich ist, in die Handvenen eine Infusion zu legen.

Der Ellbogen ist einigermaßen gestreckt (Winkel von mehr als 90°), somit kommt es zu keiner Fließbehinderung bei Infusionen im vorderen Armbereich.

In Phasen mit nachlassender Wirkung von Sedativa können reflexartige Bewegungen der oberen Gliedmaßen zu einem ungewollten Abreißen der Nasensonde des Patienten oder seiner Infusion führen. Der Gurt hinter dem Handgelenk verhindert unwillkürliche Bewegungen dieser Gliedmaßen.

2. SCHLAGANFALL:

Cirka 22 % der halbseitig gelähmten Patienten entwickeln ein neurodystrophisches Syndrom des Armes. Zu den gängigen Behandlungs- und Präventivmaßnahmen gehört auch die geeignete Lagerung des Armes. ANAES empfiehlt generell "der Arm liegt auf einem Kissen, neutrale Rotation, 60° Abduktion, 30° Antepulsion, Flexion des Ellbogens bei 40°". Die Vielzahl der hierfür verwendeten Hilfsmittel variiert von Kissen über ausgeschnittene Schaumstoffteile etc.. Eine vergleichende Studie hat gezeigt, dass Patienten deren Lagerung im Krankbett von einem Ergotherapeuten betreut wurde, weniger oft an einem neurodystrophischen Syndrom litten. Diese Kissen etc. sind gewöhnlich mit Jerseystoff bezogen und ermöglichen keine hygienische Reinigung.

3. ORTHOPÄDIE DER OBEREN GLIEDMASSEN:

Traumatische Verletzungen der oberen Gliedmaßen verursachen häufig Ödeme. Diese tragen oft zum Auftreten von Komplikationen, wie steifen Gelenken bei, auch beeinträchtigen sie die passive Beweglichkeit in der Rehabilitation. Das Höherlagern der oberen Gliedmaßen nach traumatischen Verletzungen oder chirurgischen Eingriffen gehört zur Grundversorgung in der gängigen Praxis.

4. VERBRENNUNGEN DER OBEREN GLIEDMASSEN:

Die Anfangsphase ist gekennzeichnet durch ein großes Ödem der Hand oder des Unterarms, welches eine Ischämie, bedingt durch den Druck, nach sich ziehen kann. Die Behandlung des Ödems ist essentiell, wobei das Höherlagern der oberen Gliedmaßen eine wichtige Rolle spielt.